

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage		öffentlich				
Datum: 23.09.2014		Einreicher: Der Bürgermeister			DS-Nr. 118/14	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
<input type="checkbox"/> Bekanntmachung						
<input type="checkbox"/> Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				02.10.2014		
Betreff: Nachrücken einer stellvertretenden Beschäftigtenvertreterin des Eigenbetriebes KITA-Verbund als Mitglied im Werksausschuss KITA-Verbund						
Beschlussvorschlag:						
Auf Grund des Ausscheidens von Frau Babette Wilke aus dem Eigenbetrieb KITA-Verbund wird nach § 93 Abs. 2 BbgKVerf als stellvertretende Beschäftigtenvertreterin Frau Ricarda Donath gewählt.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister <small>(Endunterschrift)</small>		Bürgermeister			H. Piecha <small>Büroleiter BBM</small>	

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Beteiligungen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Produktgruppe:		
	Teilhaushalt/Budget:		
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
		EURO:	
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Problembeschreibung/Begründung:

Entsprechend § 7 der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb KITA-Verbund der Gemeinde Kleinmachnow gehören dem Werksausschuss KITA-Verbund sechs Mitglieder der Gemeindevertretung und drei Beschäftigtenvertreterinnen an (DS-Nr. 082/14 vom 23. Juni 2014). Nach dem Ausscheiden von Frau Babette Wilke muss demnach eine neue stellvertretende Beschäftigtenvertreterin gewählt werden.